

Einen besonders hohen Anteil bei der Gewinnung von ZI erreich-ten die Abteilungen IX der BVfS Dresden mit 37, Potsdam mit 23, Berlin, Cottbus, Halle und Magdeburg mit je 14 Werbungen. Außer in der Abteilung IX Cottbus sind in den anderen genannten Abteilungen verantwortliche Mitarbeiter für die Arbeit mit ZI im Einsatz.

Durch das Arbeitsgebiet Auswertung wurden 1986 insgesamt 127 Aufträge der untersuchungsführenden Abteilungen der HA IX zur Kontrolle von Beschuldigten in den Verwahrräumen bearbeitet. ~~Gegenüber 1985 konnte die Anzahl der ausgewerteten Stunden auf~~ 139 % gesteigert werden. Mit der Auswertung von 16 437 Stunden von der Gesamtzahl der 29 016 Aufzeichnungsstunden wurde eine Auswertungsquote von 57 % gegenüber 51 % im Jahre 1985 erreicht. An die untersuchungsführenden Abteilungen wurden 1 774 Informationsberichte übergeben. Gegenüber 1985 bedeutet das eine Steigerung auf 147 %.

Alle Rechtsanwaltsprecher (579) wurden durch den Einsatz der operativen Technik überwacht. Über 326 Rechtsanwaltsprecher wurden die untersuchungsführenden Abteilungen schriftlich und über 38 Sprecher mündlich informiert. 204 Rechtsanwaltsprecher wurden durch die untersuchungsführenden Abteilungen in eigener Zuständigkeit ausgewertet.

Erheblich zurückgegangen, und zwar von 14 % im Jahre 1985 auf 2 % im Jahre 1986, ist der Anteil der mit Auflage durchgeführten Rechtsanwaltsprecher.

Auf Anforderung aller untersuchungsführenden Abteilungen der HA IX sowie der Abteilungen IX der BVfS Halle, Schwerin, Suhl, Frankfurt/Oder, Karl-Marx-Stadt, Magdeburg und Rostock und anderer operativer Dienststeinheiten wurden die Mitarbeiter der Arbeitsgruppe Analyse in die Bearbeitung von 87 Vorgängen, 1985 waren es 70, einbezogen. Dabei wurden über 120 Personen insgesamt 169 Analysen gefertigt.